



Vorlage Nr.: 18/006		27.05.2005	
Beschlussvorlage		öffentlich	
für den	Berichterstatter	Sitzung am	TOP
Ausschuss für Verkehrsfragen und – entwicklung	LR	15.06.2005	5
Kreisausschuss	LR	20.06.2005	2

Fahrplanänderungen im Abend- und Nachtverkehr 2005 in Castrop-Rauxel

Beschlussvorschlag: Der Kreisausschuss beschließt, das Leistungsangebot in den Abend- und Nachtstunden in Castrop-Rauxel gemäß den mit dem Aufgabenträger Kreis Recklinghausen und der Stadt Castrop-Rauxel abgestimmten Vorschlägen der Dortmunder Stadtwerke AG zu ändern. Die jährlichen Betriebsleistungen der Dortmunder Stadtwerke AG im Kreis Recklinghausen reduzieren sich um etwa 35.000 km.

Erläuterungen zur Sach- und Rechtslage:

(Bei Maßnahmen mit Auswirkungen auf Umwelt, Gleichstellung oder Finanzen ist in den Erläuterungen darauf besonders einzugehen)

Die Dortmunder Stadtwerke AG (DSW) haben gemeinsam mit dem Aufgabenträger Stadt Dortmund eine umfangreiche Modifizierung der Abend- und Nachtverkehre geplant. Ziel dieser Änderungen ist einerseits die Integration der Spät- und Nachtverkehre in das Nachtnetz des VRR bei gleichzeitiger Verbesserung des Angebots und andererseits ein der Nachfrage angepasstes Angebot in der Zeit zwischen 21 Uhr und Mitternacht. Diese Änderungen in Dortmund sollen zum 17. Oktober 2005 (Ende der Herbstferien) umgesetzt werden.

Die DSW betreiben in Castrop-Rauxel vier Buslinien (480, 481, 482 und NE 11). Insgesamt erbringen die DSW mehr als die Hälfte der ÖPNV-Leistung mit Bussen in Castrop-Rauxel. Die DSW haben dem Aufgabenträger Kreis Recklinghausen und der Stadt Castrop-Rauxel vorgeschlagen, die für Dortmund geplanten Änderungen prinzipiell auch auf Castrop-Rauxel zu übertragen.

Ämter	Amtsleiter/in	Dezernent/in	Kreisdirektor	Landrat
18	gez. Peetzen			gez. Welt
20	gez. Dynak			

Beratungs- ergebnis	☐ gemäß Beschlussvorschlag		☐ abweichender Beschluss	
	☐ einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:

Die Fachverwaltungen der Stadt Castrop-Rauxel und des Kreises Recklinghausen haben die Vorschläge intensiv erörtert und in Teilbereichen modifiziert. Die Einzelheiten zu den geplanten Änderungen sind in der Anlage dargelegt.

Die Verwaltung spricht sich für die Realisierung des vorliegenden Vorschlags aus. Für diese Empfehlung sind folgende Punkte maßgebend:

- Nachfrageorientierte Angebotsanpassung in der Zeit zwischen 21 und 24 Uhr sowie in den frühen Morgenstunden am Wochenende auf schwach nachgefragten Linienabschnitten.
- Ein attraktives und flächendeckendes ÖPNV-Angebot ist auch weiterhin nach 21 Uhr sichergestellt.
- Aufwertung der bestehenden Nachtexpress-Linie 11 durch Verlängerung des Linienweges von Castrop-Rauxel bis in die Dortmunder Innenstadt.
- Die Maßnahmen führen in der Summe zu Leistungsreduzierungen von etwa 35.000 km pro Jahr und damit zu einer finanziellen Entlastung des Kreises Recklinghausen und der Stadt Castrop-Rauxel.

Fahrplanänderungen im Abend- und Nachtverkehr 2005 in Castrop-Rauxel

Der Neue NachtExpress der DSW

Das neue NachtExpress-Angebot der Dortmunder Stadtwerke

Seit dem 1.12.1989 bieten die Dortmunder Stadtwerke den "NachtExpress" an, um auch in der Nacht ein attraktives ÖPNV-Angebot zu schaffen. Dieses neue Produkt hat von Beginn an eine sehr gute Resonanz gefunden und ist Schritt für Schritt weiter ausgebaut worden. Am 25. Mai 2001 startete auch in Castrop-Rauxel der "NachtExpress", und auch hier war das Angebot der Linie NE 11 sehr erfolgreich.

Die Mobilität in den Nachtstunden ist in den letzten Jahren kontinuierlich angestiegen. Die Nachtverkehre auf den S-Bahn- und einzelnen RegionalExpress-Linien machen auch nächtliche Fahrten mit Bus und Bahn im gesamten Rhein-Ruhr-Raum zunehmend attraktiver.

Die Dortmunder Stadtwerke werden sich diesen Anforderungen stellen und wollen den NachtExpress in Dortmund und Castrop-Rauxel neu strukturieren.

Der neue NachtExpress wird ab Herbst 2005 Baustein eines integrierten Nachtnetzes im Gebiet des Verkehrsverbundes Rhein-Ruhr (VRR). Hierzu wird das bisherige NachtExpress-Angebot deutlich ausgeweitet. Anstelle von 10 Linien (9 in Dortmund, eine in Castrop-Rauxel) werden zukünftig bis zu 18 Linien nachts unterwegs sein. Die Zahl der eingesetzten Busse steigt von 12 auf 22 Fahrzeuge. Alle Linien fahren mindestens im Stundentakt, einige Linien bzw. -abschnitte werden nachts sogar jede halbe Stunde befahren.

In diesem Zusammenhang soll die Linie NE 11 eine Direktverbindung zwischen Castrop-Rauxel und der Dortmunder Stadtmitte (Reinoldikirche und Hauptbahnhof) herstellen. Hierzu würden zukünftig zwei statt bislang ein Fahrzeug eingesetzt. Die Fahrzeit zwischen Dortmund Reinoldikirche und Castrop Münsterplatz beträgt etwa 30, bis Ickern Markt knapp 60 Minuten.

Auch zeitlich wird das Angebot deutlich ausgeweitet: Während zwischen 0 und 1 Uhr eine tägliche Abfahrt geplant ist (für die Linie NE11 nur innerhalb von Castrop-Rauxel), fahren die Busse am Wochenende samstags morgens bis gegen 6, sonn- und feiertags sogar bis gegen 8 Uhr.

Das neue NachtExpress-Angebot bietet vielfältige Fahrt- und Umsteigemöglichkeiten durch verschiedene Knotenpunkte. So werden am Castrop-Rauxeler Hauptbahnhof gute Umsteigemöglichkeiten zwischen den Zügen und S-Bahnen und dem NE11 angeboten. Auch in Dortmund-Kirchlinde sowie in DO-Reinoldikirche bestehen Anschlüsse innerhalb des Nachtnetzes, die viele neue Fahrtmöglichkeiten eröffnen.

Angebotsveränderungen im Abendverkehr

Ganz im Gegensatz zur regen Nachfrage in den NachtExpress-Linien stellt sich die Situation in den Abendstunden deutlich anders dar. Derzeit bieten die Dortmunder Stadtwerke auf ihren drei Buslinien in Castrop-Rauxel ein Angebot auch zwischen 21 Uhr und Mitternacht an. Praktisch alle tagsüber angefahrenen Haltestellen werden bedient. In dieser Zeit sind jedoch nur knapp 3% der Fahrgäste unterwegs. Noch deutlicher wird die Diskrepanz bei Berücksichtigung der Verteilung im Netz. Viele Linienabschnitte werden von durchschnittlich weniger als 3 Fahrgästen pro Fahrt genutzt. Betroffen sind vor allem Buslinien in den Außenbereichen und auf Verbindungslinien zwischen den Vororten. Diese offensichtlich nicht nachgefragten Fahrten können die DSW in dieser Form zukünftig nicht mehr anbieten.

Die Dortmunder Stadtwerke wollen jedoch weiterhin auch in den Abendstunden flächendeckend attraktiven ÖPNV anbieten. Daher haben wir uns in enger Abstimmung mit den beteiligten Aufgabenträgern entschlossen, unser Angebot in den Abendstunden der Nachfrage entsprechend neu zu gestalten.

Kernpunkte sind:

- Bündelung auf zentrale Knotenpunkte
- Stabilisierung der Linien in den Hauptnachfragekorridoren
- Verzicht auf schwächer nachgefragte, insb. tangentialen Verbindungen
- Abendverkehr täglich zwischen 21 und 24 Uhr
- Beginn mit abendlicher Taktumstellung nach Abschluss des Berufsverkehrs
- Ende mit Übergang NachtExpress-Netz

Hierzu werden wir räumlich differenziert je nach den örtlichen Gegebenheiten die Angebote verändern.

- So werden Hauptlinien in den Abendstunden teilweise zusätzliche Erschließungsfunktionen wahrnehmen.
- Einzelne Buslinien werden abends neu eingerichtet oder deutlich modifiziert, um attraktive Anbindungen nachfragegerecht und wirtschaftlich herzustellen.
- An wichtigen Umsteigepunkten werden die Linien so aufeinander abgestimmt, dass direkte, komfortable Anschlüsse sichergestellt sind.
- Auf den Hauptnachfragerelationen im Busnetz wird in der Regel ein 30-Minuten-Takt angeboten.

Geplant ist, diese Änderungen zum 17. Oktober 2005, zum Ende der Herbstferien, umzusetzen.

Die geplanten Änderungen im Einzelnen:

Linie 480

DO-Marten – CR-Frohlinde – Altstadt – Hbf – Habinghorst – Ickern

Die Buslinie 480 fährt zwischen Dortmund-Marten und Castrop Münsterplatz in den Abendstunden ab ca. 20 Uhr bis gegen Mitternacht weiterhin im 30-Minuten-Takt. Nördlich Münsterplatz sollen die Fahrten der 480 zukünftig stündlich bis Ickern (Nord) geführt werden, im Wechsel mit ebenfalls stündlichen Fahrten der Buslinie 482. Durch Überlagerung der Linien 480 und 482 werden zwischen Castrop Münsterplatz, Hauptbahnhof, Habinghorst und Ickern ebenfalls halbstündliche Fahrten angeboten. In gleicher Form wird das Angebot beider Linien an Sonn- und Feiertagen bis etwa 10 Uhr vorgesehen.

Mit dem erweiterten Angebot des NachtExpress können Fahrten der Linie 480 in den Morgenstunden samstags und sonntags zugunsten des NE 11 entfallen.

Das heutige Angebot in den Abendstunden wird nördlich Ickern Markt montags bis freitags von 36 Fahrgästen (Summe beider Fahrtrichtungen) genutzt. Dies entspricht bei insgesamt 14 heute angebotenen Fahrten einer durchschnittlichen Auslastung von weniger als 3 Fahrgästen pro Fahrt. In den Morgenstunden am Sonntag vor 10:30 Uhr wurden (in ebenfalls 14 Fahrten) 21 Fahrgäste gezählt. Mit der geplanten Umstellung des Angebots in diesen Zeiten auf eine stündliche Bedienung wird für die Fahrgäste weiterhin ein, bezogen auf die Nachfrage, sehr gutes Angebot vorgehalten.

Linie 481

Münsterplatz – Hbf – Habinghorst – Henrichenburg – Becklem

Mit der Angebotsausweitung der Linie SB 22 (Datteln – Castrop) in den Früh- und Abendstunden ist die in diesen Zeiten ohnehin schwache Nachfrage auf der Buslinie 481 nochmals deutlich zurückgegangen. Für eine zweimal stündliche Bedienung der Achse Castrop – Henrichenburg ist eine ausreichende Nachfrage nicht vorhanden. Daher ist die Einstellung des Betriebs dieser Linie täglich ab ca. 21 Uhr geplant; die letzten Abfahrten ab Münsterplatz erfolgen dann montags bis freitags um 20:20 Uhr bis Becklem, Stoevernstraße bzw. samstags und sonntags um 19:46 Uhr bis Henrichenburg Mitte; in Gegenrichtung fahren die letzten Busse der Linie 481 montags bis freitags um 21:06 Uhr ab Stoevernstraße bzw. samstags und sonntags um 20:21 Uhr ab Henrichenburg Mitte.

Wegen fehlender Nachfrage wird die erste Abfahrt der Linie 481 montags bis freitags in Richtung Hbf und Castrop Münsterplatz zukünftig nicht mehr in Becklem, Stoevernstraße (ab 5:06 Uhr) sondern erst in Henrichenburg Mitte (ab 5:11 Uhr) beginnen. Ebenfalls nicht mehr angeboten wird die hauptsächlich betrieblich veranlasste erste Fahrt ab Castrop Betriebshof (4:40 Uhr) bis Becklem, Stoevernstraße.

Samstags morgens ist vorgesehen, den Betrieb dieser Linie gegen 7:30 Uhr aufzunehmen (erste Abfahrt 7:25 Uhr ab Münsterplatz / 7:55 Uhr ab Henrichenburg Mitte). Sonntags und an Feiertagen werden die Fahrten gegen 9:45 Uhr aufgenommen.

Zur Abrundung des Fahrtenangebots werden am Wochenende einige Fahrten der Linie 481 zusätzlich über Waldfriedhof angeboten. Damit werden an allen Wochenta-

gen während der gesamten Betriebszeit der Linie 481 stündliche Fahrten im Bereich Waldfriedhof angeboten.

Auch außerhalb der Betriebszeiten der Linie 481 bestehen an fast allen Haltestellen weiterhin Fahrtmöglichkeiten, u.a. mit der Linie SB 22 sowie in den Nachtstunden auch mit dem NachtExpress NE 11.

Linie 482

Münsterplatz – Hbf – Habinghorst – Aapwiesen – Ickern – DO-Mengede

Die Fahrten dieser Linie werden in den Abendstunden ab ca. 20:30 Uhr sowie sonntags morgens auf die Relation Münsterplatz – Ickern verkürzt und in ihrer Fahrplanelage um etwa 15 Minuten verschoben. Die kaum nachgefragte Verbindung nach DO-Mengede wird in diesen Zeiten nicht mehr angeboten. Zur Erschließung des Bereichs Vinckeplatz/ Lerchenstraße verkehren die Busse aus Richtung Castrop kommend ab "Heinestraße" über die Recklinghauser Straße und Vinckestraße bis Ickern Markt und von dort wie gewohnt zurück in Richtung Castrop. Die Haltestelle "Nordstraße" wird in den Abendstunden ebenfalls aus zeitlichen Gründen nicht mehr angefahren; alle weiteren Haltestellen dieser Linie bis einschließlich "Lerchenstraße" werden dagegen abends auch weiterhin stündlich bedient. Die weitere Verbindung in Richtung Dortmund-Mengede nutzen abends zurzeit deutlich weniger als 20 Fahrgäste (Summe beider Fahrtrichtungen) in 8 angebotenen Fahrten (2-3 Fahrgäste pro Fahrt).

Neu angeboten werden montags bis freitags Abfahrten um 19:43 Uhr ab Münsterplatz bis DO-Mengede sowie (im Anschluss an RegionalExpress und S-Bahn aus Dortmund) um 20:19 Uhr ab DO-Mengede bis Castrop Münsterplatz. Samstags wird die Fahrt um 15:48 Uhr ab Schwerin über Münsterplatz hinaus bis DO-Mengede verlängert und schließt damit eine heute bestehende Angebotslücke.

Die bisher mit der Linie 482 angebotene Abfahrt nach Mitternacht zwischen DO-Mengede, Ickern, Hauptbahnhof und Münsterplatz wird zukünftig innerhalb von Castrop-Rauxel aus Anschlussgründen und zur Verbesserung der Erschließung der Linie NE 11 zugeordnet.

NachtExpress NE 11

DO Reinoldikirche – CR-Schwerin – Altstadt – Hauptbahnhof – Ickern

Der NE 11 hat sich als Nachtverkehrsangebot in Castrop-Rauxel voll etabliert und wird gut angenommen. Schon seit der Einführung bestehen Wünsche, diese Linie in den Süden Richtung Schwerin und Frohlinda zu erweitern und in das Dortmunder NachtExpress-Netz einzubinden. Im Rahmen der anstehenden Neuorganisation des NE-Netzes möchten die Dortmunder Stadtwerke diesen Wünschen nachkommen und den NE 11 in die Dortmunder NE-Sternfahrten integrieren. Die Linie NE 11 bietet dann in den Wochenendnächten stündliche Abfahrten ab Dortmund Reinoldikirche zwischen 0:15 Uhr und 4:15 Uhr (Nächte Freitag/Samstag) bzw. 0:15 Uhr und 6:15 Uhr (Nächte auf Sonn- und Feiertage). Sie schließt den Dortmunder Hauptbahnhof mit an und fährt auf direktem Wege über DO-Kirchlinda zur Stadtgrenze DO/CR und weiter über Frohlinda und Schwerin in Richtung Altstadt. Ab Castrop Münsterplatz fährt der NE 11 in Richtung Norden bereits ab 23:46 Uhr stündlich bis 4:46 Uhr (samstags) bzw. 6:46 Uhr (sonntags) auf seiner bekannten Route weiter bis nach Ickern und Henrichenburg und wieder zurück in Richtung Altstadt, Frohlinda und

Dortmund. Lediglich die Fahrt zur Diskothek "Spektrum" am Westring muss entfallen, da sich hier keine regelmäßige Nachfrage einstellen konnte.

Neu ist auf der Linie NE 11 eine Abfahrt auch montags bis freitags und sonntags abends vorgesehen, die eine derzeit mit der Linie 482 durchgeführte Fahrtverbindung ersetzt. Damit startet der NE 11 bereits um ca. 23:46 Uhr ab Münsterplatz, die Rückfahrt erfolgt dann um ca. 0:10 Uhr ab Ickern Markt in Richtung Münsterplatz (an 0:35 Uhr; am Wochenende weiter bis Dortmund, Reinoldikirche).

Betriebsleistungsübersicht

Auf Basis der oben dargestellten Planungen wurden die erwarteten Betriebsleistungen neu ermittelt und den derzeitigen Leistungen gegenübergestellt. Zusatzleistungen im Schülerverkehr bleiben unverändert und sind in den Werten nicht enthalten. Geringfügige Änderungen sind im Laufe der Detailplanung möglich.

Betriebsleistungen (Nutz-Km) hochgerechnet auf ein Jahr					
ohne E-Wagen					
	480	481	482	NE11	Summe
Ist Jan 2005	489.544	187.384	397.193	7.754	1.081.875
Plan Okt 2005	461.589	167.111	391.736	26.289	1.046.725
Differenz	-27.955	-20.273	-5.457	18.535	-35.150
Veränderung %	-6%	-11%	-1%	239%	-3%

Die genannten Maßnahmen führen, wie in der obigen Tabelle dargestellt, zu einer Verringerung der von den Dortmunder Stadtwerken in Castrop-Rauxel erbrachten Betriebsleistungen um insgesamt rund 35.000 Wagen-Kilometer p.a.